

UNTERRICHTSMATERIAL

Alea Aquarius
TANYA STEWNER

Konzipiert für
**4. – 6.
Klasse**

THEMATIK:

Meeresverschmutzung,
starke Kinder

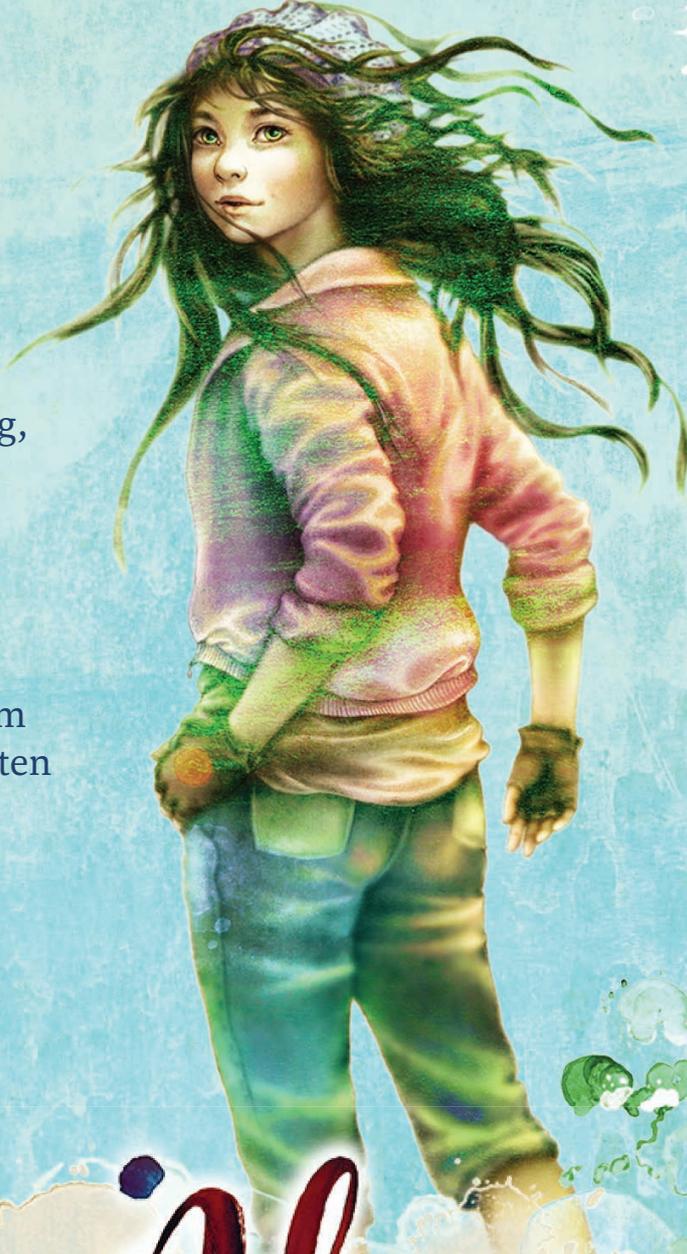
DIDAKTISCHER SCHWERPUNKT:

Gedanken zum
Meeresschutz und zum
eigenen klimabewussten
Handeln entwickeln

Kreativer Umgang
mit den Büchern

Erarbeitet von
Alexandra Hanneforth

Alle Bücher, Hörbücher
und Fanartikel auf
www.alea-aquarius.de



*Alea
Aquarius*

Oetinger

MATERIALIEN ZU ALEA AQUARIUS

Konzipiert für Klasse 4 bis 6

1. WARUM EIGNET SICH DIESE BUCHREIHE ALS SCHULLEKTÜRE?

Spätestens seit der „Fridays for future“- Bewegung ist das Thema Klimawandel in den Fokus vieler Schüler und Schülerinnen gerückt. Kinder und Jugendliche haben ein großes Interesse daran, sich für den Schutz ihrer Umwelt, der Tiere und Pflanzen einzusetzen.

In diesem Sinn trifft Tanya Stewner genau den Zeitgeist ihrer Leser und Leserinnen. Sie thematisiert die verschiedenen Aspekte der Meeresverschmutzung (Müllteppiche, Mikroplastik, Ölverschmutzung, Giftabfälle, verendete

Meerestiere, ...) und schafft es gleichzeitig durch die starken und mutigen Charaktere in ihren Büchern, die Hoffnung auf umweltbewussteres Denken und Handeln auf eine „bessere“ Zukunft aufrecht zu halten.

Ihre Bücher stecken voller Meeresmagie, Abenteuer und erzählen von einer unerschütterlichen Freundschaft unter Jugendlichen. Ihre Protagonisten zeigen, dass auch Kinder etwas bewirken können.

2. INHALT

Nachdem Alea ihr Leben lang geglaubt hatte, an einer Kaltwasserallergie erkrankt zu sein, entdeckt sie eines Tages, dass sie ein Meermädchen ist. Nach und nach erfährt sie immer mehr über die Meereswelt, die schrecklichen Ereignisse, die dazu geführt haben, dass es kaum noch Meermenschen gibt und die katastrophalen Folgen, die das verantwortungslose Handeln der Menschen auf das Meer und seine Bewohner hat.

Mutig stellt sie sich dem entgegen und erhält kräftige Unterstützung von ihren Freunden.

Zusammen nennen sie sich die „Alpha Cru und leben – ganz ohne Erwachsene – auf einem alten Segelschiff. Ihr Geld verdienen sie mit Straßenmusik. Zur Alpha Cru gehören neben Alea, Lennox, der halb Land- und halb Meerjunge ist,

der 18-jährige Ben, der sich schon lange leidenschaftlich für den Schutz der Meere einsetzt, sein 9-jähriger Bruder Sammy – er kuschelt für sein Leben gerne und schafft es immer wieder seine Freunde zum Lachen zu bringen – und schließlich Tess, die auf der Crucis gelandet ist, weil ihre Eltern sich getrennt haben und sie eine Auszeit von deren Streitereien brauchte.

Es ist eine liebenswerte, etwas verrückte „Truppe“, die fest zusammenhält und viele Abenteuer gemeinsam übersteht.

Auf ihren Reisen über das Meer begegnet die Alpha Cru nicht nur skrupellosen Verbrechern, sondern auch zahlreichen magischen Wesen, wie z.B. Kobolden, Nixen, Seh-Saffieren und Finde-Finjas. Sie entdecken eine ungeahnte und schützenswerte Meereswelt.

3. INFOS ZUR AUTORIN

Tanya Stewner, geboren 1974 in Wuppertal, träumte bereits mit 10 Jahren davon, Schriftstellerin zu werden. Und das, obwohl ihre Grundschullehrerin sagte, sie würde wahrscheinlich niemals richtig lesen und schreiben lernen. Doch Tanya machte ihren Traum wahr: Sie studierte Literaturwissenschaft, arbeitete als Übersetzerin und Lektorin – und fing an zu schreiben. Ihre Kinderbuchserie „Liliane Susewind“ und ihre „Hummelbi“-Bücher sind international erfolgreich. Und mit ihrer Abenteuer-Reihe rund um Alea und die Alpha Cru wird Tanya Stewner bestimmt auch dich begeistern – oder hat sie es vielleicht schon längst getan?



www.tanyastewner.de



© Joerg Schwalfenberg
Tanya Stewner



4. EINSTIEGSMÖGLICHKEITEN IN DIE THEMATIK

- Presseartikel über Greta Thunberg können als Gesprächsanlass genutzt werden, um über Klimawandel, Meeresverschmutzung und Kinder, die sich für die Zukunft dieser Erde einsetzen, zu sprechen.
- Die Cover von „Alea Aquarius“ bieten einen guten Anlass, um über die Buchreihe selbst zu sprechen. Wer kennt die Bücher? Was steht auf den Klappentexten? Warum sind die Geschichten so erfolgreich? Wie lebt die Alpha Cru? Wer könnte sich vorstellen, auch so zu leben und zu handeln?
- Abbildungen von Müllteppichen auf dem Meer, verendeten Tieren am Strand o.ä. aufrüttelnder Einstieg in das Thema Müllproblematik.
- Heimlich den Plastikmüll der Klasse sammeln und den Müllberg nach einer Schulwoche präsentieren. Ist das viel Müll? Könnte man ihn reduzieren? Wie sieht es zuhause aus?
- Auch Youtube-Videos können einen guten Einstieg in die Thematik liefern, zum Beispiel
www.youtube.com : Plastik im Meer – Schlaumal
www.youtube.com : Plastik im Meer – Wie gefährlich ist Plastikmüll? – Tagesschau

5. INFOS ZUM MATERIAL

Bei den vorliegenden Materialien handelt es sich um **vier Themenbereiche**, die einzeln, aber auch als Stationsangebot genutzt werden können. Zu jedem Themenbereich stehen zwei oder drei Aufgaben zur Auswahl.

Die Experimente können in Einzel- oder Partnerarbeit durchgeführt werden. Wenn die Alea Aquarius-Titel in der Klasse ausliegen, können die Schüler und Schülerinnen zu den Experimenten auch die entsprechenden Abschnitte in den Büchern lesen.

Wasserverschmutzung – Alea Band 3, Seite 153

Mikroplastik – Alea Band 4, Seite 358 ff

Ölteppich – Alea Band 4, Seite 185 ff und 286

Das Experiment „**Mikroplastik**“ funktioniert natürlich nur mit Produkten, in denen auch Plastikanteile enthalten sind. Eine Liste finden Sie im Internet unter BUND-Einkaufsratgeber. Mikroplastik. Die unsichtbare Gefahr. www.t1p.de/Bund-Einkaufsratgeber

Am besten probieren Sie das Experiment erst einmal selbst aus, ehe Sie es Ihren Schülern und Schülerinnen anbieten.

Bei der Stationsarbeit genügt es, dass **Meeresretterspiel** zwei- bis dreimal basteln zu lassen. Wenn die Karten auf Pappe geklebt werden, kann das Spiel immer wieder benutzt werden. Vielleicht hat Ihre Klasse auch Lust, das Spiel durch weitere Karten zu ergänzen.

Vor allem älteren Kindern fällt mit Sicherheit eine Menge ein.

Auch das **Müllteppich-Quiz** können die Kinder in einer eigenen Variante (vielleicht zu den anderen Alea-Bänden) erarbeiten. Hierzu überlegen sie sich einen Lösungssatz, suchen passende Textstellen im Buch und sammeln dann Müllvermeidungsideen.

4 THEMEN- BEREICHE:

Experimente
Plastikmüll
Alpha Cru
Starke Kids

Eine schnelle Alternative zu **Bens Bass** ist ein Mini-Bass. Hierbei werden die Gummibänder einfach direkt über den Marmeladendeckel gespannt, mit Gewebeklebeband fixiert und auf der Rückseite ein Griff aus Pappe befestigt.

Muschelbücher lassen sich natürlich zu allen möglichen Themen erstellen. So könnten z.B. auch einzelne Kapitel aus den Büchern zusammengefasst, Rezensionen geschrieben oder Minithemenhefte erarbeitet werden. Auf diese Weise entsteht eine Klassen-Muschel-Bibliothek.

6. WEITERE ANREGUNGEN

- Betrachten des Alea- Trailers und gemeinsames Singen des Titelsongs.
<https://www.youtube.com/watch?v=eTfFWQosz3Y> (Trailer)
<https://www.youtube.com/watch?v=eCi3JE8sXUw> (Titelsong)
- Welcher Charakter von Tanya Stewners „Alea – Buchreihe“ bist du?
<https://www.testedich.de/quiz45/quiz/1480607630/Alea-Aquarius>
- Internetrecherche über „Ocean knights“
<https://www.oceancare.org/de/startseite/>
- Einzeichnen der Crucis – Route in eine Europakarte und sammeln von Informationen zu den Reiseetappen der Alpha Cru
- Malen mit Wasserfarbe und dabei Gefühle durch Farben ausdrücken
- Diskussionsrunde, ob Whale watching gut oder schlecht für die Wale ist
- Recherche über Ölkatastrophen in der Vergangenheit
- Buch: Hanna Schott „Klimahelden. Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern“ Neufeld Verlag, 2019
- Müllsammelaktion in der Natur, rund um die Schule oder in der Stadt
- Versuch, eine plastikfreie Schulwoche zu leben
- Erarbeitung von Infoplakaten zum Thema „Plastikmüll im Meer“ und Ausstellung in der Schule



DAUER:
nicht länger
als 5 Minuten

WASSER- VERSCHMUTZUNG

DU BRAUCHST:

- 1 große Glasflasche
- grüne Lebensmittelfarbe
- Wasser
- 1 Teelöffel Essig
- 1 Teelöffel Salz
- Messbecher

Fülle 50ml Wasser in die Flasche und gib den Essig, das Salz und einen winzigen Tropfen Lebensmittelfarbe hinzu. Schüttele gut, bis sich alles vermischt hat. Fülle die Flasche nun immer weiter mit Wasser auf. Am Ende ist die Farbe nicht mehr sichtbar und den Essig kannst du nicht mehr riechen. Du hast das Wasser verschmutzt und würdest es mit Sicherheit nicht mehr trinken. Für andere sieht dieses Wasser aber sauber aus.

Genauso kann das Meer durch Chemikalien und andere Abwässer verschmutzt und giftig für Tiere und Pflanzen sein, obwohl man es nicht sieht.



MIKRO- PLASTIK

DU BRAUCHST:

- **1 Kaffeefilter**
- **Waschpeeling**
- **1 dunklen Teller oder Tonkarton**
- **Lupe**
- **Wasserhahn**

Gib einen Klecks Waschpeeling/Duschgel in den Kaffeefilter. Halte die Öffnung zu und den Filter unter den Wasserhahn. Spüle nun vorsichtig den Klecks weg. Durch Streichen mit den Fingern kannst du das beschleunigen. Wenn von außen keine Waschlotion mehr zu spüren ist, öffnest du den Filter vorsichtig und streichst die „Reste“ mit dem Finger auf einen Teller. Betrachte das Ganze mit der Lupe.

Die kleinen Kügelchen, die du nun siehst, sind winzige Plastikteilchen (Mikroplastik), die mit dem Abwasser ins Meer gelangen.

DAUER:
*nicht länger
als 5 Minuten*



DAUER:
nicht länger
als 5 Minuten
Zzgl. Trocknungszeit

ÖLTEPPICH

DU BRAUCHST:

- 1 Schüssel
- Wasser
- Speiseöl
- 1 Kohletablette
- Filterpapier
- Teelöffel

Fülle die Schüssel mit Wasser. Schneide aus dem Filterpapier 2 Kreise und lege den ersten Kreis kurz auf das Wasser. Lege ihn dann zum Trocknen zur Seite. Zerdrücke die Kohletablette mit dem Löffel zu feinem Staub und mische ihn mit etwas Speiseöl. Diesen Ölteppich gibst du auf das Wasser. Beobachte, was passiert. Versuche nun, den Ölteppich mit dem Löffel wieder abzuschöpfen. Wenn du meinst, dass das Wasser sauber ist, lege den zweiten Filterpapierkreis darauf und lasse ihn anschließend auch trocknen.

Vergleiche später beide Papiere. Siehst du noch Ölsuren? Es ist nämlich gar nicht einfach, das Wasser von Öl vollständig zu reinigen.



DAUER:
10–15 Minuten

MEERESRETTETTER- SPIEL

DU BRAUCHST:

- **Muscheln (oder Kiesel)**
- **Schere**
- **Material für die Drehscheibe**



VORBEREITUNG:

Schneide alle Spielkarten aus. Bastle die Drehscheibe wie in der Anleitung beschrieben. Verteile die Memokarten verdeckt auf dem Tisch. Lege die Wasser- und Finde-Finja-Karten verdeckt auf je einen Stapel.

SPIELANLEITUNG:

Dreht reihum an der Drehscheibe. Der Pfeil zeigt euch, welche Karte ihr ziehen dürft.



MEMOKARTEN: Decke 2 Karten auf. Passen diese zusammen (z.B. Einwegflasche – Pfandflasche), dann darfst du sie behalten. Passen sie nicht zusammen, lege sie zurück.



ABLEGEN: Hier kannst du eine deiner gesammelten Memokarten gegen eine Muschel tauschen. Allerdings gilt dies nur für die Karte, die Müll vermeidet. Wenn du also das Paar Einwegflasche – Pfandflasche hast, nimmst du die Karte, die besser für die Umwelt ist. Die andere wird zur Seite gelegt.



FINDE-FINJA-KARTE: Nimm eine Karte. Kannst du den Auftrag erfüllen, so bekommst du eine Muschel.



WISSENSKARTE: Ziehe eine Wissenskarte und lies diese laut vor. Zur Belohnung darfst du dir eine Muschel nehmen.

Keine Karte mehr da? Drehe noch einmal. Wenn es dann wieder nicht klappt, ist der Nächste an der Reihe. Das Spiel endet, wenn alle Karten gezogen wurden. Wer dann die meisten Muscheln sammeln konnte, hat gewonnen.

MEMOKARTE



Einwegflasche

MEMOKARTE



Pfandflasche

MEMOKARTE



flüssige Seife

MEMOKARTE



Seifenstück

MEMOKARTE



Plastiktüte

MEMOKARTE



Stofftasche

MEMOKARTE



Waschpulver

MEMOKARTE



**flüssiges
Waschmittel**

MEMOKARTE



Brot vom Bäcker

MEMOKARTE



Päckchenbrot

MEMOKARTE



**Joghurt
im Becher**

MEMOKARTE



Joghurt im Glas

MEMOKARTE



**Leitungswasser
aus dem Hahn**

MEMOKARTE



**Mineralwasser
aus PET-Flaschen**

MEMOKARTE



**loses Obst
und Gemüse**

MEMOKARTE



**eingepacktes
Obst und
Gemüse**

MEMOKARTE



**Kräuselband
für Geschenke**

MEMOKARTE



**Stoffbänder
für Geschenke**

MEMOKARTE



**Pausenbrot
in der Dose**

MEMOKARTE



**Pausenbrot im
Plastikbeutel**

MEMOKARTE



**Milch in
Tetrapacks**

MEMOKARTE



**Milch in
Glasflaschen**

MEMOKARTE



Baumwollkleidung

MEMOKARTE



Polyesterkleidung

WISSENSKARTE

Der größte Müllstrudel ist viermal so groß wie Deutschland.



WISSENSKARTE

Wind und Meeresströmungen treiben das Plastik in bestimmte Richtungen. Es entstehen riesige Müllstrudel.



WISSENSKARTE

Durch den Abrieb von Autoreifen gelangen winzige Gummiteile in die Abwasserkanäle und Flüsse und landen so im Meer.



WISSENSKARTE

Mikroplastik steckt auch in Kleidung. Wenn du einen Fleecepulli in die Waschmaschine steckst, gelangen winzige Plastikfasern ins Abwasser.



WISSENSKARTE

Der größte Müllstrudel schwimmt im Nordpazifik.



WISSENSKARTE

In vielen Duschgels, Shampoos und Peelings ist Plastik enthalten. Mit dem Wasser gelangt es ins Meer.



WISSENSKARTE

Plastik enthält viele ungesunde und schädliche Stoffe.



WISSENSKARTE

Fische, Muscheln und andere Tiere fressen die winzigen Plastikteilchen. Wenn wir die Fische essen, gelangt das Plastik auch in unseren Körper.



WISSENSKARTE

Der größte Teil des Plastikmülls sinkt auf den Meeresboden. Leichtere Teilchen schwimmen aber auch auf dem Wasser.



WISSENSKARTE

Einige Schiffe kippen ihre Abfälle in die Ozeane. Dazu kommt Müll vom Strand, aus den Abwasserkanälen und verlorene Fischernetze.



WISSENSKARTE

Bei einer Plastiktüte dauert es 10 – 30 Jahre, bis sie abgebaut ist.



WISSENSKARTE

Wale und andere Meerestiere halten den Müll für Futter und können am verschluckten Plastik sterben.



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik in eurem
Kühlschrank.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik in deiner
Schultasche.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik bei eurem
Süßigkeitsvorrat.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik in eurem
Badezimmer.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik in deinem
Kleiderschrank.**

TIPP: Wenn im Pflegeetikett
etwas mit Poly ... oder
Nylon steht.



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik auf dem
Spielplatz.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik in deinem
Zimmer.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik bei eurer
Waschmaschine.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik, wenn du aus
dem Fenster schaust.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik, das es auch aus
anderem Material gibt.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik, auf das du gut
verzichten kannst.**



FINDE-FINJA-KARTE

**Finde etwas aus
Plastik, das du aus
einer Plastikflasche
basteln kannst.**



DREHSCHEIBE

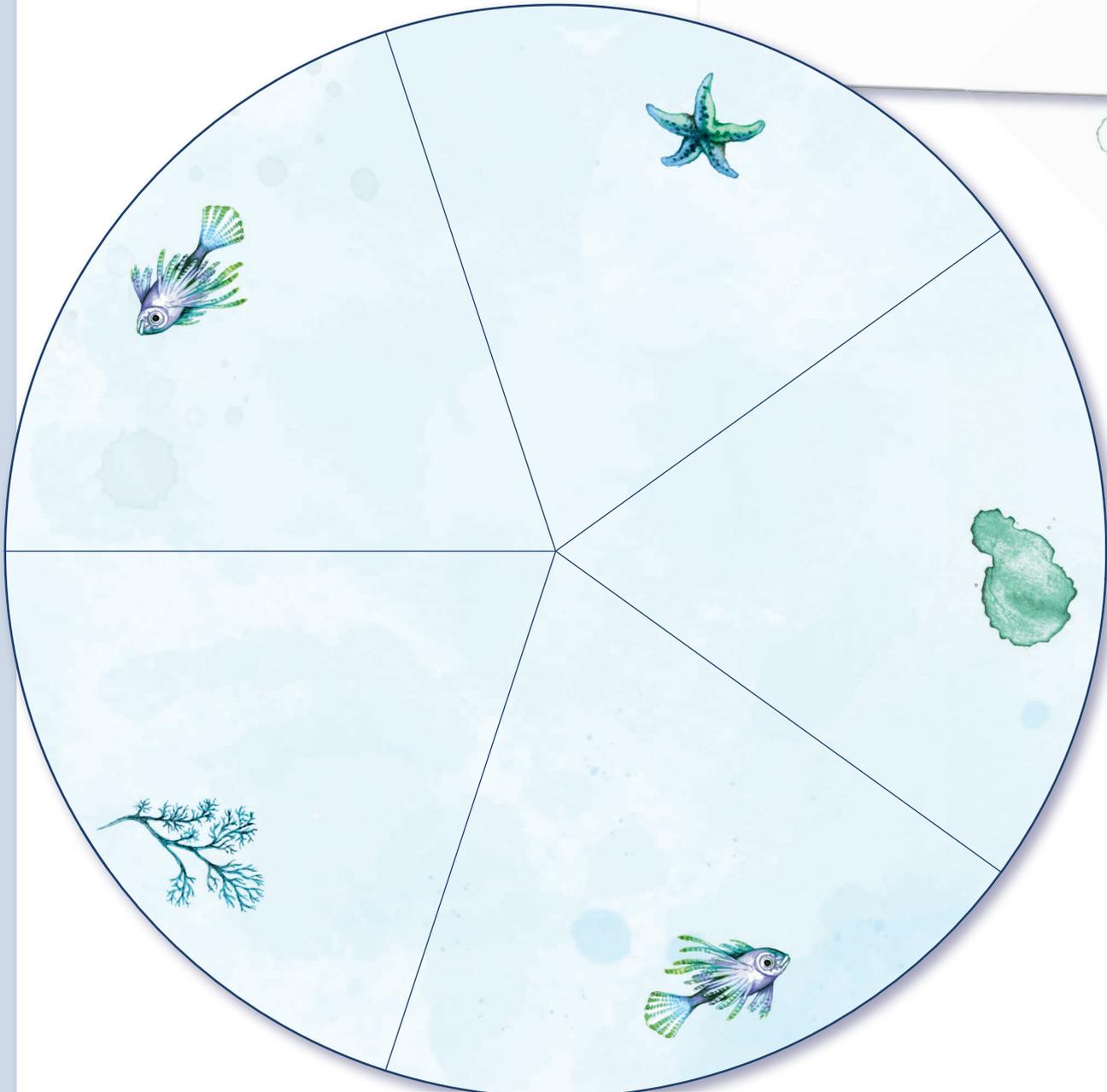
DU BRAUCHST:

- 1 alte CD
- 2 Plastikflaschenverschlüsse
- Pappe
- einen Nagel (2 cm lang mit großem Kopf)
- Schere
- Alleskleber

Klebe einen Flaschenverschluss mittig auf die CD. Lasse den Klebstoff gut trocknen. Schneide die Drehscheibe aus und klebe sie auf festere Pappe. Klebe nun den zweiten Flaschenverschluss in die Mitte der Drehscheibe und drücke den Nagel hinein.

Schneide ein Dreieck aus Papier und befestige es so auf der CD, dass eine Spitze zum Rand zeigt. Setze die CD zum Schluss auf den Nagel.

DAUER:
10–15 Minuten



MÜLLTEPPICH-QUIZ

DU BRAUCHST:

- **Das Buch**
„Alea Aquarius. Der Ruf des Wassers“

DAUER:
10 Minuten



Schau dir die beiden Alternativen an und entscheide, was verhindert, dass der Müllteppich auf den Meeren weiter anwächst. Nur durch Müllvermeidung findest du den Lösungssatz.

Nach den Buchstaben musst du im Buch suchen. Die erste Zahl verrät dir die Seite, die zweite sagt dir das Wort, das mit dem gesuchten Buchstaben beginnt.

1.

Große Gummibärchentüte herumreichen.

45-5

Minitütchen verteilen.

27-7

2.

Auch mal was Gebrauchtes verschenken.

134-6

Neue Geschenke kaufen.

129-8

3.

Fleisch und Wurst an der Theke kaufen.

58-11

Fleisch und Wurst aus dem Selbstbedienungsregal nehmen.

56-4

4.

Zuhause Taschentücher in Kartonspendern nehmen.

171-13

Papiertaschentücher mit lustigen Motiven wählen.

177-4

7.

Zu Fuß gehen oder Fahrrad fahren.

297-6

Kekse in Einzelverpackungen halten länger.

277-2

5.

Kekse auch mal selber backen.

280-2

6.

Pommesschalen aus Pappe sind in Ordnung.

226-5

Eigenes Geschirr mit zum Schnellimbiss nehmen.

118-9

Mit dem Auto ist man schneller.

299-3

LÖSUNG

1 2 3 4 5 6 7

ALEAS KEKSE

DU BRAUCHST:

- 250g weiche Butter
- 175g Zucker
- 1 Pk Bourbon-Vanille
- 2 Eier
- 500g Mehl
- Keksausstecher
- Backrolle

DAUER:
zum Ausstechen
und Verzieren
½ Schulstunde
Zzgl. Zeit zum Backen

zum Verzieren:

**Puderzucker, Lebensmittelfarbe,
weiße Schokolade, Zuckerperlen, Streusel, ...**

Gib Mehl, Butter, Zucker, Vanillezucker und die Eier in eine Schüssel und verknete alles zu einem glatten Teig. Forme mehrere Kugeln daraus und stelle sie mindestens eine Stunde in den Kühlschrank.

Heize den Ofen auf 180° (Umluft 160°) vor. Streue etwas Mehl auf die Arbeitsfläche, rolle den Teig aus und steche mit den Förmchen deine „Bestkekse“ aus. Lege sie auf ein mit Backpapier belegtes Blech und backe sie 10 Minuten.

Nach dem Abkühlen kannst du deine Kekse verzieren. Aus Puderzucker, Wasser und etwas Lebensmittelfarbe kannst du Zuckerguss anrühren. Für einen Schokoguss musst du etwas weiße Schokolade im Wasserbad schmelzen lassen, die du, wenn sie flüssig ist, mit etwas Lebensmittelfarbe einfärben kannst.



Upcycling bedeutet, aus Müll oder alten Dingen etwas Neues zu basteln, dass du dann benutzen kannst.

ALEAS WASSERXYLOPHON

DU BRAUCHST:

- **5 gleiche Glasflaschen**
- **1 Wasser**
- **1 Holzkugel**
- **1 Buntstift**
- **Klebstoff**

Klebe die Holzkugel auf den Buntstift. Wenn du keine Holzkugel hast, kannst du für dein Instrument auch einen Löffel nehmen.

Fülle die Flaschen unterschiedlich hoch mit Wasser und stelle sie in eine Reihe.

Schon kannst du losspielen.

TIPP: Wenn du etwas Tinte in das Wasser gibst, sieht dein Wasserxylophon noch hübscher aus.

DAUER:
10–15 Minuten



DAUER:
eine Schulstunde

BENS BASS

DU BRAUCHST:

- 1 Milchtüte
- 1 kleine Pappschachtel
- 1 Papprolle von Alu- oder Frischhaltefolie
- 4 Gummibänder
- 8 Musterklammern
- 1 Konserven- oder Marmeladendeckel
- Papier
- Klebstoff
- Heißkleber
- Schere
- Dosenstecher / Schraubenzieher



Schneide ein Loch in die Mitte der Milchtüte.

Achtung: Dies Loch muss etwas kleiner als dein Konservendeckel sein!

Wasche die Milchtüte gut aus und lasse sie trocknen.

Beklebe die Schachtel, die Milchtüte und die Papprolle mit schönem Papier. Du kannst die Milchtüte aber auch mit Bastelack bemalen.

Kürze die Papprolle ein wenig und stecke die kleine Schachtel auf das eine Ende.

Klebe diesen Griff nun mit Heißkleber am Verschluss der Milchtüte (ohne Deckel) fest.

Bohre mit dem Dosenstecher / Schraubenzieher 4 Löcher oberhalb und 4 Löcher unterhalb der hinein geschnittenen Öffnung in die Milchtüte. In diesen Löchern befestigst du nun die Musterklammern. Spanne die Gummis um die Klammern und schiebe zum Schluss den Konservendeckel vorsichtig unter die Gummis.

DAUER:
eine Schulstunde

MUSCHELBUCH

DU BRAUCHST:

- Schere
- Stifte
- Tacker

Schneide das Muscheldeckblatt aus. Benutze es als Schablone, um dir noch weitere muschelförmige Seiten ausschneiden zu können. Wähle mehrere der folgenden Themen aus und schreibe dazu etwas auf deinen Muschelseiten. Lege zum Schluss alle Seiten aufeinander und hefte sie am oberen Ende zu einem Buch zusammen.

- Ist Alea für dich ein starkes Mädchen? Warum?
- Was macht „Starksein“ für dich aus?
- Sammle ein paar starke Umweltschutzideen für deine Schule.
- Kennst du starke Kids (Schule, Medien, ...)? Warum sind sie für dich stark?
- Welche starken Kinder kennst du aus Büchern?
- Wer ist für dich das stärkste Alpha Cru-Mitglied? Warum?



MÜLLTAGEBUCH

*Mach dich stark für den Umweltschutz.
Führe eine Woche lang ein Mülltagebuch.*

DU BRAUCHST:

- 1 DIN A5 Heft
- Papier
- Klebstoff
- Schere
- Stift

DAUER:
eine Schulstunde

Beklebe den Umschlag des Heftes mit schönem Papier und gestalte ihn ein wenig. Du kannst ihn bemalen, bekleben, bedrucken und beschriften.

Schreibe oben auf die Seiten den Wochentag.

Notiere darunter nun Tag für Tag alle Plastikartikel, die bei dir im Müll gelandet sind. Zähle am Ende, wie viele Teile du weggeschmissen hast.

Hast du dies eine Woche lang notiert, versuche nun vier weitere Tage lang, ganz bewusst deinen Plastikmüll zu reduzieren. Wie viele Teile zählst du jetzt?

Auf den hinteren Seiten deines Mülltagebuchs kannst du Ideen sammeln, wie auch deine Familie und Freunde weiter Plastikmüll verringern können.

